

## Aktuelle Konstellationen Juli 2024

### Was steht demnächst alles aus astrologischer Sicht an?

Am 2. Juli wird Neptun im letzten Gradbereich Fische, in der sogenannten kosmischen Spalte rückläufig. Er wird dann diesen Bereich fast den ganzen März 2025 und ab Ende Oktober 2025 bis Ende Januar 2026 nochmals durchqueren, bevor Neptun dann endgültig einen neuen ca. 165 Jahre dauernden Zyklus im Zeichen Widder beginnt.

Um die Gegenwart zu verstehen, muss man die Vergangenheit kennen. Und – Astrologie ist die Sprache der Analogie.

**Letztmals war Neptun 1861/62 in diesem Gradbereich.** Auch damals spielte weltpolitisch gesehen Amerika eine wichtige Rolle. Und da Pluto am 1. September bis 19. November nochmals zurück in den Steinbock geht, und zwar in den Bereich, wo Pluto letztmals bei der Gründung von Amerika war, wird die nächste Zeit sehr brisant und unberechenbar sein. Man kann jetzt auch mit Überraschungen jeglicher Farbe rechnen. Speziell Amerika, doch nicht nur, ist davon betroffen. Man glaube jetzt auch nicht alles. Neptun steht auch für Verwirrung und Illusion.

**Dann ist vom 10. bis 20. Juli besonders Vorsicht geboten.** Mars steht während dieser Zeit in Konjunktion zu Uranus im Zeichen Stier. Dieser Aspekt trägt eine unglaublich schnelle, unberechenbare und auch hochexplosive Energie in sich. Im Positiven kann man jetzt durch eine konstruktive rasche Entschlossenheit Dinge bewältigen. Negativ wäre, wenn man sich vom Jähzorn oder Überreaktionen, wie auch von der Ungeduld leiten lässt. Während dieser Zeit besteht erhöhte Unfallgefahr, deshalb seid während dieser Zeit achtsam mit eurer Energie.

**Am 21. Juli ist Vollmond auf 29° Steinbock** in Konjunktion zu Pluto, der am 1. Sept. auf diesen Gradbereich kommt. Die Sonne steht bei diesem Vollmond auf 29° Krebs. Krebs steht für Gefühle, Emotionen, Familie und das Volk. Der Steinbock für Regeln, Kontrolle, Grenzen, Autorität und den Staat. Macht und Ohnmachtsthemen liegen jetzt nahe beieinander. Dieser Vollmond fällt in eine Zeit, wo gewaltige transformatorische Kräfte wirken. Es kann jetzt auch etwas zur Blüte kommen.

**Am 5. August wird Merkur auf 4° Jungfrau rückläufig**, wo er am 15. August zurück in den Löwen geht. Er wird wieder direktläufig am 28. August auf 21° Löwe. Die Wirkung ist ab 17. Juli, wo er erstmals den Gradbereich erreicht, auf dem er dann wieder direktläufig wird. Die volle Wirkung ist vom 17. Juli bis 12. Sept.

Man achte sich jetzt auch auf Details, verliere sich aber nicht darin. Schon langanstehende Dinge zum Erledigen, wie auch Schriftliches ist jetzt sehr begünstigt. Man überprüfe jetzt alles auf seinen Nutzen. Aufpassen vor selbstgefälligem Denken. Wie immerwährend des rückläufigen Merkurs, wo immer er auch ist, sollte man Vorsicht bei Verträgen walten lassen. Wenn man nicht unbedingt einen unterschreiben muss, diese vertagen und sonst lieber einmal zuviel durchlesen und überprüfen. Diese Zeit ist auch nicht günstig für den Kauf eines Autos, Computer oder generell elektrische Geräte. Das bedeutet aber nicht, dass alle ein faules Ei sind. Eine gute Zeit sich mit seiner Vergangenheit auseinanderzusetzen, vor allem,

wenn es um ein verletztes Ego geht. Werdet bewusst, was hat noch Macht aus der Vergangenheit über euch und blockiert die Zukunft.

**Ab Mitte August beginnt das Jupiter-Saturn Quadrat**, ein Spannungsaspekt, in dem gleichzeitig einen Moment lang Mars darin involviert ist. Man hüte sich jetzt vor Übertreibungen. Dieser Aspekt gibt einem gern das Gefühl von Zerrissenheit, vor allem zwischen Zuversicht, Vertrauen, Optimismus und Frust, Misstrauen und Pessimismus. Zwischen Vorwärtsgehen wollen, wie auch das Gefühl haben, dass die Handbremse dabei angezogen ist.

**Jupiter ist seit dem 26. Mai nun bis 9. Juni 2025** im Zeichen Zwillinge. Jupiter ist der Planet, der einen Sinn hinter einer Sache erkennen will. Gerade im Zwillinge kommen ihm da immer wieder Zweifel. In diesem Zeichen, wo er im Exil ist, hat er die Chance alles aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen und kann im positiven Sinn so gerade durch den Zweifel und durch ständiges Infragestellen zu sinnhaften Erkenntnissen kommen. Während dieser Zeit ist es wichtig nicht alles zu glauben, vor allem jetzt, wo Fakenews salonfähig geworden sind.

**Am 1. Sept.** wird Uranus rückläufig auf 27° Stier, gleichzeitig geht Pluto nochmals zurück in den Steinbock. Die Vergangenheit könnte nochmals Macht gewinnen. Im Positiven, dass man diese jetzt gut lösen kann, indem man dem, falls etwas noch zu lösen wäre, ins Auge sieht. Akzeptanz hilft. Im Negativen behält es die Macht über uns und die Zukunft hat keine Chance. Wir leben in einer Zeit, wo wir die Möglichkeit erhalten zu erkennen und uns dann entweder für das Leben oder das Überleben zu entscheiden. Was vom Kosmos her auch legitim ist, denn wir haben die Wahl und der Kosmos hat Zeit. Noch zum Wetter. Sonnenjahre brachten in der Vergangenheit meist extreme Wetterbedingungen und war in jede Richtung. 2010 und 2017 waren die letzten zwei Sonnenjahre. 2010 war der Ausbruch des Gletschervulkans Eyjafjallajokull, es gab gebietsweise viel Hochwasser und es war kühl bis sehr heiss. Auch 2017 pendelte je nach Region zwischen ausserordentlich nass bis sehr warm hin und her. Wenn man weiter zurückgeht, z.B. 2003, war das der heisseste Sommer seit Messebeginn und es mangelte rekordmässig an Wasser. Möglich, dass es in diesem Sommer noch sehr heiss, wie auch immer wieder sehr nass werden kann.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer  
Mit Herzensgrüssen  
Daniela Buser  
astrodan.ch

Ende Juni 2024